Ressort: Vermischtes

Verteidigungsministerium will bis Herbst über G36 entscheiden

Berlin, 03.05.2015, 00:00 Uhr

GDN - Bis Herbst will das Verteidigungsministerium über die Zukunft des Pannengewehrs G36 entscheiden. "Die Fachleute werden in den kommenden Wochen intensiv prüfen, ob die Konstruktion des G36 verbessert werden kann oder ob es ein ganz neues Standardgewehr für die Bundeswehr geben muss", sagte Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) der Zeitung "Bild am Sonntag".

"Ich erwarte, dass wir spätestens bis zum Herbst belastbare Ergebnisse bekommen. Aber genau wissen wir es erst, wenn die Techniker ihre Tests abgeschlossen haben." Die Standardwaffe der Bundeswehr wird seit Jahren wegen mangelhafter Zielgenauigkeit kritisiert. Das Verteidigungsministerium übergibt am Montag eine Chronologie zu den G36-Vorgängen an das Parlament mit Vermerken und Vorlagen seit 1993 - insgesamt fünf Aktenordner mit mehr als 1000 Seiten.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-53917/verteidigungsministerium-will-bis-herbst-ueber-g36-entscheiden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com